

Von den personalverwaltenden Dienststellen auszufüllen

- Dienststelle -

- Datum -

**Finanzverwaltungsamt
Schleswig-Holstein
- Versorgung -
Bearb.-Nr. _____
Speckenbeker Weg 133
24113 Kiel**

**Auskunft im Rahmen der Amtshilfe;
hier: Berechnung des zu erwartenden Ruhegehaltssatzes**

Die/der umseitig genannte Auskunftssuchende bittet zum Berechnung des zu erwartenden Ruhegehaltssatzes; ich bitte, diese Berechnung im Wege der Amtshilfe durchzuführen.

- Die von mir vorgenommenen Berichtigungen bitte ich zu berücksichtigen.
- Von den umseitig eingetragenen Zeiträumen sind Vordienstzeiten mit dem als Durchschrift bzw. Fotokopie beigefügten Bescheid als ruhegehaltfähig anerkannt worden.

Der zu dem umseitig genannten Termin unterstellte Ruhestand erfolgt:

- wegen Erreichen der gesetzlichen Altersgrenze (§35 LBG)
- auf eigenen Antrag vor Erreichen der gesetzlichen Altersgrenze (§ 36 I LBG)
- wegen unterstellter Dienstunfähigkeit (§ 41 LBG)
- aufgrund Schwerbehinderung (§ 36 II LBG); die Schwerbehinderung lag am 16.11.2000 vor: JA Nein

Der Beamte / die Beamtin erreicht die gesetzliche Altersgrenze nach § 35 LBG am _____ .

(Unterschrift)

Finanzverwaltungsamt
Schleswig-Holstein
- Versorgung -
Bearb.-Nr. _____

U. mit _____ Anlagen

Kiel,

(0431)6487-_____
oder 64870 (Vermittlung)

Zuständig:

nach Erledigung zur weiteren Veranlassung zurückgereicht.

Die Berechnung ist erfolgt unter dem Vorbehalt des Gleichbleibens der ihr zugrunde liegenden Rechtslage sowie unter dem Vorbehalt der Richtigkeit der Angaben in der dienstlichen Erklärung.